

Seltsame Umstände des Amoklaufs in Neuseeland deuten auf altbekannte Strategie der Spannung des Tiefen Staates hin.

[22. März 2019](#)

The Great Replacement

TOWARDS A NEW SOCIETY



WE MARCH EVER FORWARDS



Wie so oft bei ähnlichen tragischen Ereignissen der jüngeren Vergangenheit gibt es auch im im Zusammenhang mit dem jüngsten Terroranschlag in Neuseeland einige auffällige Kuriositäten, die auf ein Vorwissen des Ereignisses auf höchster politischer Ebene hindeuten, wenn nicht gar auf eine gezielte Planung.

So lassen sich etwa bestimmte Parallelen des australischen Attentäters Brenton Tarrant zu dem Norweger Anders Breivik feststellen, der 2011 77 Menschen tötete, bis hin zu Kontakten zu Breiviks Umfeld.

Fragen werfen aber auch der Besuch des ehemaligen Wahlkampfleiters von Hillary Clinton, John Podesta, kurz vor den Ereignissen in Neuseeland auf, sowie seine Aussage, dass Neuseeland "ein reizvolles Ziel" sei.

Außerdem nahmen am Tag des Massakers auch noch "zufällig" militärische Einsatzkräfte in der Nähe von Christchurch an einer "Scharfschützenveranstaltung" teil, was Erinnerungen an ähnliche seltsame "Zufälle" im Zusammenhang mit Terroranschlägen wie z.B. jenen des 11. September 2001 in New York oder des 7. Juli 2005 in London weckt.

Der Amoklauf in Neuseeland wurde von Anders Breivik und der Neuen Weltordnung inspiriert

Der Illuminati-Insider Leo Zagami schrieb in *Confessions of an Illuminati Volume I*, das 2016 in englischer Sprache veröffentlicht wurde:

In naher Zukunft könnte ein tragisches apokalyptisches Nuklear-Szenario durch diese "religiösen" Pseudo-Fanatiker, in Gang gesetzt werden, zu denen gleichermaßen Christen oder Muslime gehören, die von den Nazi-Illuminati der Neuen Weltordnung manipuliert wurden.

Später wurde auf derselben Seite hinzugefügt:

Wie ich durch die Analyse der Ideologie von Breivik demonstrierte, sähen sie im Jahre 2016 die Saat einer bevorstehenden Opposition durch "christliche" Terroristen. Es ist eine Form des Terrorismus, der nach dem Zerfall der Situation infolge der aktuellen von den Illuminati geplanten islamistischen Invasion in Europa und nach einer zunehmenden Anzahl terroristischer Angriffe verschiedener islamischer Söldner der Neuen Weltordnung ansteigen wird... – Confessions of an Illuminati Volume I, S. 325

Leider stellte sich Zagamis Prognose in Neuseeland als richtig heraus, und seine Analyse des Erbes von Anders Breivik sollte von Geheimdienst- und Sicherheitsexperten, die nicht mit der NWO zusammenarbeiten, ernst genommen werden:

In den kommenden Jahren liegt eine Phase großer Instabilität vor uns, die nur als der Dritte und Letzte Weltkrieg bezeichnet werden kann, der schließlich die Schlacht der Schlachten entfesseln wird: Armageddon, das schließlich in Megiddo ausgetragen wird.

Könnte dies der Zyklus von Ereignissen sein, der Breiviks Behauptung zufolge 2020 stattfinden wird? – Confessions of an Illuminati Volume I, S. 311

Das Manifest, das Brenton Tarrant, der Todesschütze von Neuseeland, veröffentlicht hat, ist kürzer und “schlampiger” als das des norwegischen Rechtsextremisten, der 2011 77 Menschen getötet hat, aber ähnliche Gefühle äußert, wie ein schwedischer Terrorexperte sagte ([Insider QAnon und das Attentat in Neuseeland: Ein etwas anderer Blick auf die möglichen Hintergründe \(Videos\)](#)).

Magnus Ranstorp vom *Swedish National Defense College* sagte, der Schütze sei gegen die Masseneinwanderung und “hat zum Teil die gleichen Themen wie (Anders Behring) Breivik”, der sein 1.500 Seiten starkes Manifest online gestellt hatte, bevor er seine tödlichen Angriffe durchführte.

Zwei kurze Auszüge aus dem Manifest der neuseeländischen Terroristen mit dem Titel *The Great Replacement TOWARDS A NEW SOCIETY* [Der große Austausch für eine neue Gesellschaft]:

Hatten/haben Sie Verbindungen zu anderen Partisanen/Freiheitskämpfern/Ethno-Soldaten?

Ich unterstütze viele von denen, die sich gegen ethnischen und kulturellen Völkermord stellen. Luca Traini, Anders Breivik, Dylan Roof, Anton Lundin Pettersson, Darren Osborne usw.

Ich hatte jedoch nur einen kurzen Kontakt mit Ritter-Justiziar Breivik, als ich einen Segen für meine Mission erhielt, nachdem ich seine Ritter-Brüder kontaktiert hatte.

Wurden Ihre Überzeugungen von anderen Angreifern beeinflusst?

Ich habe die Schriften von Dylan Roof und vielen anderen gelesen, bin aber wirklich nur von Ritter-Justiziar Breivik inspiriert.

Haben die Gruppen, die Sie unterstützen/an denen Sie sich orientieren, den Angriff angeordnet?

Nein, keine Gruppe hat meinen Angriff befohlen, ich entscheide selbst. Obwohl ich mich mit den wiedergeborenen Tempelrittern in Verbindung gesetzt habe, um die Erteilung eines Segens zur Unterstützung des Angriffs zu erhalten.

Heute sagte Ranstorp gegenüber dem schwedischen Rundfunk, der neuseeländische Schütze, der am Freitag in Christchurch in zwei Moscheen mindestens 49 Menschen tötete, habe behauptet, “mit Breiviks Sympathisanten in Kontakt gestanden zu haben”.

Am 22. Juli 2011 tötete Breivik in Oslo acht Menschen mit einer Autobombe und eröffnete dann das Feuer in einem Insel-Sommerlager, das von der Jugendorganisation der linken Arbeiterpartei betrieben wurde, und tötete dabei 69 Menschen. Er verbüßt eine 21-jährige Haftstrafe.

Der Anwalt von Breivik, Oeystein Storrvik, sagte der norwegischen VG-Zeitung, dass sein Mandant “sehr begrenzte Kontakte zur Außenwelt hat, daher ist es sehr unwahrscheinlich, dass er Kontakt hatte.” Storrvik stand nicht sofort für eine Stellungnahme zur Verfügung.

Die norwegische Premierministerin Erna Solberg sagte dem norwegischen Sender *NRK*, dass das Manifest des Schützen “leider Assoziationen an eine Situation in Norwegen vermittelt”, die sie als “eine der schlimmsten in unserer Zeit” bezeichnete.

Auf Twitter stellte Ranstorp fest, dass der neuseeländische Schütze behauptete, er würde das Gefängnis nach 27 Jahren verlassen, und verglich sich mit dem verstorbenen südafrikanischen Präsidenten Nelson Mandela. Er würde den Friedensnobelpreis erhalten.

“Noch ein weiterer narzisstischer rechtsextremistischer Terrorist, der in einer verzerrten Fantasiewelt lebt”, schrieb Ranstorp und demonstrierte erneut die Oberflächlichkeit einiger Mitglieder der Geheimdienstgemeinde, die sich mehr auf künstliche Intelligenz als auf menschliche Quellen verlassen.

Analytische Praktiken und Prozesse innerhalb der Geheimdienstgemeinde haben eine wesentlich tiefgreifendere Reform durchlaufen, als die Öffentlichkeit oder wissenschaftliche Gemeinde anerkennt, und zwar nicht immer zum Besseren. Sie denken, diese “analytische Transformation” sei ein Grund für Optimismus in Bezug auf die Zukunft, während die Realität in Form der Tragödie in Neuseeland ein düsteres Bild zeichnet. Ein Terroranschlag, der zwei Jahre in der Entstehungsphase war, blieb unentdeckt, weil niemand eingeschritten ist ([Aktueller White-Hats-Report über den Kampf gegen den Tiefen Staat \(Videos\)](#)).

Was hat John Podesta bis zum Tag vor der Schießerei in den Moscheen in Neuseeland getan?

Der ehemalige Leiter von Hillary Clintons Wahlkampf um die Präsidentschaft, John Podesta, hielt sich bis 24 Stunden vor dem tragischen Ereignis in Neuseeland auf. Nur sieben Tage zuvor kam er nach Neuseeland, wo er in einem von *Newshub* geführten Fernsehinterview als Opfer des “berühmtesten politischen Daten-Hacks der Welt” auftrat. Am Ende des Interviews wurde gesagt, John Podesta bleibe in Neuseeland, um eine “Veranstaltung für globalen Fortschritt” zu leiten.

Die Veranstaltung hieß [The Path to Progress](#) [Der Weg zum Fortschritt]:

In demselben Interview sagte John Podesta jedoch auch, dass Neuseeland ein “großes reizvolles Ziel” ist.

Kann das nur ein Zufall sein oder gibt es eine makabre Synchronizität, die mit diesem tragischen Ereignis zusammenhängt? Nur wenige Tage nachdem Podesta Neuseeland als “großes reizvolles Ziel” bezeichnet hat, ist der Amoklauf in Christchurch passiert.

Während des gleichen Interviews sagte er auch, dass gehackte Informationen als Fake News instrumentalisiert werden könnten, und erklärte: “Wladimir Putin muss im Kreml sitzen und sagen, dies ist die beste Rendite, die ich je erzielt habe – ich habe einen nachgiebigen Präsidenten der Vereinigten Staaten.”

Clintons manipulativer Wahlkampfleiter John Podesta, der mit den vatikanischen Illuminati zusammenarbeitete, wie Zagami in seinem letzten Buch *Confessions of an Illuminati Vol.6.66* beschrieben hat, sagte in demselben Interview, das am 7. März 2019 ausgestrahlt wurde, dass wir alle “sehr besorgt” wegen Russland und China sollten.

Seltsamerweise sind es zwei Länder, die er sowie sein Bruder und Geschäftspartner Tony sehr lieben. Tony Podesta verdiente sogar 500.000 US-Dollar an einem chinesischen Unternehmen, das wegen illegaler Verkäufe an den Iran verurteilt wurde, und es wurde oft auf Podestas Geschäfte mit Gas, Aluminium und Uran sowie sein Bankgeschäft in Russland hingewiesen.

John Podesta, der am Tag vor dem “Terroranschlag” nach Australien abreiste, lobte die “Superstar”-Premierministerin Jacinda Ardern und sagte gegenüber der Presse: “Sie hat einen Eindruck auf die Welt gemacht. Sie ist jemand, dem die Leute Aufmerksamkeit schenken.” Beeindruckend! ([Pädophilie-Skandal: Haben Hillary Clintons Wahlkampfleiter John Podesta und sein Bruder Maddie McCann entführt? \(Videos\)](#)).

Sie haben unsere Aufmerksamkeit gewonnen, denn die feigen Taten des Moscheen-Massakers in Neuseeland haben der Welt den größten Misserfolg des Geheimdienst- und Sicherheitsapparates des Landes demonstriert, oder einen bewussten Versuch, einen Kampf der Kulturen vom Zaun zu brechen.

Podestas Aufenthalt in Neuseeland ist verdächtig. Man darf nicht vergessen, dass er ein Agent der Illuminati und ein Aktivposten der jesuitischen und vatikanischen Geheimdienste ist ([Der Endkampf der Allianz gegen den Tiefen Staat \(Videos\)](#)).

Am Tag des Amoklaufs waren in Christchurch Spezialeinheiten wegen einer “Scharfschützenveranstaltung” vor Ort

Spezialeinsatzkräfte des neuseeländischen Militärs besuchten am selben Tag, an dem die Schüsse in den Moscheen fielen, in Christchurch eine “Scharfschützenveranstaltung”.

Scharfschützen der neuseeländischen Armee sowie professionelle Scharfschützen aus Australien besuchten die Schießanlage der Verteidigungskräfte in West Melton, nur 25 km westlich der Stadt.

Nzherald.co.nz berichtet: Als sich das Massaker abspielte, wurden sie aktiviert, und darüber unterrichtet, dass ihnen besondere Befugnisse eingeräumt wurden, um zum Schutz der Öffentlichkeit zur Waffe zu greifen.

NZSAS-Soldaten wurden mit Waffen und Sturmhauben fotografiert, mit denen sie ihr Gesicht in der Nähe der Al-Noor-Moschee beim Hagley Park maskierten, wo ein bewaffneter Mann das Freitagsgebet stürmte und mehr als 40 Menschen erschoss.

Ein Foto, das in den sozialen Medien veröffentlicht wurde, scheint einen NZSAS-Soldaten mit einem Scharfschützengewehr außerhalb der Deans-Ave-Moschee zu zeigen.

Andere wurden zu einem Einsatz an die *Papanui High School* gerufen, von der ebenfalls befürchtet wurde, dass sie angegriffen werde.

Am Freitagnachmittag waren schwer bewaffnete verummte Beamte in zivilen Mietfahrzeugen zusammen mit der Polizei unterwegs.

Beamte der *New Zealand Police Special Tactics Group (STG)* waren ebenfalls an vorderster Front.

Die Verteidigungsstreitkräfte und die Polizei wurden um eine Stellungnahme gebeten.

Die beiden Polizeibeamten, die schließlich den Schützen in der Brougham Street festgenommen hatten, kamen ebenfalls von außerhalb der Stadt, um sich an dem Gerangel zu beteiligen und den fliehenden Schützen dingfest zu machen.

Sie waren bei einer Schulungssitzung im *Princess Margaret Hospital* in Cashmere und benutzten eine ausgediente Etage des Krankenhauses, um die Evakuierung von Räumen zu üben und mit bewaffneten Straftätern umzugehen.

Nachdem sie davon erfahren hatten, dass es einen aktiven Schützen in der Stadt gab, machten sich die Beamten, die beide in kleineren Städten außerhalb von Christchurch stationiert waren, auf den Weg, um ihn aufzuhalten.

Als sie über die Brougham Street fuhren, erspähten sie jemanden, auf den die Beschreibung des Moschee-Schützen zutraf.

Sie bestätigten, dass es das richtige Auto war, drehten um und beschlossen, ihn zu rammen.

Sie drangen auf der Fahrerseite in das Auto des Schützen ein und setzten es außer Gefecht. Bei an *Herold* übergebene Aufnahmen sind Beamte dabei zu sehen, wie sie ihn an der Beifahrerseite aus dem Auto ziehen.

“Ich war überrascht, wie ruhig und gefasst sie dabei waren”, sagte ihr Chef, Senior Sergeant Pete Stills.

“Sie hatten keine Angst, wir üben für solche Dinge – um ehrlich zu sein, es war ein Glück, dass zwei Beamte mit so viel Diensterfahrung vor Ort waren.”

Aufnahmen von der Festnahme wurden in den sozialen Medien verbreitet, und die Polizeibeamten wurden von vielen, darunter auch dem Polizeikommissar Mike Bush, als Helden gefeiert.

Bush sagte, dass ohne ihre mutigen Taten wahrscheinlich noch mehr Menschen getötet worden wären ([„Der Tiefe Staat schlägt zu“: Geheime Machtstrukturen der Weltpolitik aufgedeckt](#)).



<https://www.youtube.com/watch?v=xGJubH4afLg>



<https://www.youtube.com/watch?v=FZUJFdPftVg>



https://www.youtube.com/watch?v=1h_7p4sBGY4